

GWUP
DIE SKEPTIKER
FÜR
WISSENSCHAFT
UND KRITISCHES
DENKEN
WWW.GWUP.ORG

GWUP

Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften e. V.
Arheilger Weg 11 · 64380 Roßdorf
Tel. 06154 6950-21 · Fax -22



Erleben, Staunen und Be-greifen:
Buchen Sie die mobile Ausstellung des **turmdersinne!**

Ein facettenreiches Angebot aus bis zu 32 flexibel einsetzbaren interaktiven Exponaten rund um das Thema Wahrnehmung für ein breites Zielgruppenspektrum.

Kontakt: mobil@turmdersinne.de
Tel. 0911 9443281

www.turmdersinne.de/de/
wandausstellung

oder:

www.tourdersinne.de

City
DRUCK
Tischner & Hoppe GmbH

Offsetdruck | Digitaldruck | Werbetechnik

Eberhardshofstraße 17 | 90429 Nürnberg | Tel: (0911) 27 96 80
info@citydruck-nuernberg.de | www.citydruck-nuernberg.de

turmdersinne gGmbH
Spittlertorgraben 45
90429 Nürnberg

Anzeigen

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Bischof forschte und lehrte am *CalTech*, Pasadena und an der Universität Zürich. Seit seiner Emeritierung 1997 ist er Honorarprofessor für Psychologie an der Universität München. Er begann seine wissenschaftliche Laufbahn als Schüler von Erich von Holst und Konrad Lorenz am Max-Planck-Institut Seewiesen. Sein Forschungsschwerpunkt war die Motivanalyse tierischer und menschlicher Inzestbarrieren. Zusammen mit seiner Frau Doris Bischof-Köhler erhielt er 2003 den deutschen Psychologiepreis. 2011 wurde er vom *New York Attachment Consortium* mit dem *Bowlby-Ainsworth Founder Award* ausgezeichnet. Seit 1982 ist er Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina. Aktuelle Buchpublikationen: „Psychologie – Ein Grundkurs für Anspruchsvolle“ (Kohlhammer, 2009, 2. Aufl.); „Moral – ihre Natur, ihre Dynamik und ihr Schatten“ (Böhlau, 2012).

Prof. Dr. Sabine Döring ist Professorin für Philosophie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen sowie Vorstandsmitglied und *Principal Investigator* des Exzellenzclusters „Center for Integrative Neuroscience“ (CIN). Ihre Forschungsschwerpunkte sind (Meta-)Ethik und die Theorie der Rationalität mit einem Schwerpunkt auf der Rolle, die Emotionen hier spielen. Aktuelle Publikationen: „Philosophie der Gefühle“ (Suhrkamp, 2009); „Gefühl und Vernunft“ (in: Spektrum der Wissenschaft, Serie: Die großen Rätsel der Philosophie [Folge 3], April 2011); „Warum emotional sein?“ (in: Affektive Intentionalität, hg. von Jan Slaby, Achim Stephan und Henrik Walter, mentis, 2011).

Prof. Dr. Julia Fischer ist Primaten- und Verhaltensforscherin an der biologischen Fakultät der Universität Göttingen sowie Leiterin der Abteilung „Kognitive Ethologie“ am Deutschen Primatenzentrum. Sie ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Ihr Forschungsinteresse gilt der Evolution der vokalen Kommunikation und der Intelligenz bei Mensch und Tier. Aktuelle Buchpublikation: „Affengesellschaft“ (Suhrkamp, 2012).

PD Dr. Miriam Noël Haidle ist Ur- und Frühgeschichtlerin sowie Paläoanthropologin. Sie betreut als wissenschaftliche Koordinatorin die Forschungsstelle „The role of culture in early expansions of humans“ der Heidelberger Akademie der Wissenschaften am Senckenberg Forschungsinstitut in Frankfurt/Main und an der Universität Tübingen. Ihr Arbeitsschwerpunkt ist die kulturelle und kognitive Evolution des Menschen unter besonderer Berücksichtigung des Werkzeuggebrauchs.

Prof. Dr. Thomas Junker ist apl. Professor an der Fakultät für Biologie der Universität Tübingen. Nach Forschungsaufenthalten in Cambridge (GB) und bei Ernst Mayr am *Department of the History of Science der Harvard University* in Cambridge (Mass., USA) forschte er 1996–2002 zur Geschichte und Theorie der Biologie am Lehrstuhl für Ethik in der Biologie an der Universität Tübingen und habilitierte sich dort 2003. Aktuelle Buchpublikationen: „Der Darwin-Code: Die Evolution erklärt unser Leben“ (mit S. Paul, Beck, 2009), „Die Entdeckung der Evolution: Eine revolutionäre Theorie und ihre Geschichte“ (mit U. Hoßfeld, Wiss. Buchges., 2009, 2. Aufl.), „Die 101 wichtigsten Fragen: Evolution“ (Beck, 2011).

Dr. Rudolf Kötter ist Philosoph und Volkswirt sowie als Leitender Akademischer Direktor Geschäftsführer des Zentralinstituts für Angewandte Ethik und Wissenschaftskommunikation der Universität Erlangen-Nürnberg. Seine Forschungsschwerpunkte sind Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie sowie Angewandte Ethik, insbesondere Bio- und Wirtschaftsethik. Ausgewählte Publikationen: „Claude Bernard und die Logik des Experiments in der modernen Physiologie“ (in: „Methodisches Denken im Kontext“, hg. von P. Bernhard und V. Peckhaus, mentis, 2008); „Das Forschungsprogramm der Evolutionstheorie. Erklärungsansprüche und Erklärungsformen“ (in: „Die Fruchtbarkeit der Evolution – Humanismus zwischen Zufall und Notwendigkeit“, hg. von H. Fink, Alibri, 2012).

Dr. Ulrike Krämer ist Leiterin einer Arbeitsgruppe zur kognitiven Neurowissenschaft an der Klinik für Neurologie an der Universität Lübeck. Sie studierte Psychologie und Philosophie in Marburg und Pécs (Ungarn) und promovierte 2008 in Neuropsychologie an der Universität Magdeburg. Von 2009 bis 2011 war sie *Postdoctoral Fellow* am *Helen Wills Neuroscience Institute der University of California*, Berkeley. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den kognitiven und affektiven Neurowissenschaften.

Prof. Dr. Achim Peters ist Professor für Innere Medizin/Endokrinologie und Diabetologie an der Universität Lübeck. Er entwickelte die *Selfish-Brain-Theorie*. Sie ist ein neuartiger methodischer Ansatz in der Adipositasforschung und der Diabetologie, nach der das menschliche Gehirn bei der Regelung der Energieversorgung des Organismus vorrangig den eigenen, vergleichsweise hohen Bedarf deckt. Seit 2004 leitet er die von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte klinische Forschergruppe „Selfish Brain: Gehirnglukose und metabolisches Syndrom“. Aktuelle Buchpublikation: „Das egoistische Gehirn: Warum unser Kopf Diäten sabotiert und gegen den eigenen Körper kämpft“ (Ullstein, 2011; TB-Ausgabe 2012).

Prof. Dr. Volker Sommer ist Professor für evolutionäre Anthropologie am *University College London*. Als international führender Primatologe betreibt Sommer in Asien und Afrika Feldforschung zur Verhaltensbiologie wilder Primaten und berät die UN als Menschenaffen-Experte. Einer breiteren Öffentlichkeit ist der engagierte Naturschützer durch Fernsehsendungen sowie seine provokanten Bücher zu evolutionsbiologischen Themen bekannt, zuletzt „Schimpansenland“ (Beck, 2008) und „Menschenaffen wie wir“ (mit Jutta Hof, Edition Panorama 2010).

Prof. Dr. Stefan Treue ist Direktor des Deutschen Primatenzentrums in Göttingen und Professor für kognitive Neurowissenschaften und Biopsychologie an der Universität Göttingen. Sein Forschungsschwerpunkt ist das Verständnis der neuronalen Basis visueller Wahrnehmung bei Menschen und anderen Primaten. 2010 wurde er für seine Grundlagenarbeiten auf dem Gebiet der neurobiologischen Aufmerksamkeitsforschung mit dem Leibniz-Preis, dem bedeutendsten deutschen Forschungspreis ausgezeichnet.

Prof. Dr. Dr. Gerhard Vollmer ist Physiker und Philosoph, em. Professor für Philosophie an der Technischen Universität Braunschweig. 2004 erhielt er „für die Grundlegung einer Evolutionären Erkenntnistheorie und für seine herausragende Mittlerfunktion zwischen Natur- und Geisteswissenschaften“ den Kulturpreis der Eduard-Rhein-Stiftung. Seine Forschungsschwerpunkte sind Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, Naturphilosophie, Künstliche Intelligenz und Evolutionäre Ethik. Ausgewählte Buchpublikationen: „Evolutionäre Erkenntnistheorie“ (Hirzel, 8. Aufl. 2002), „Was können wir wissen?“ (2 Bände, Hirzel, 4. Aufl. 2003 und 2008), „Wieso können wir die Welt erkennen?“ (Hirzel, 2003).

Prof. Dr. Franz Josef Wetz ist Professor für Philosophie an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd. Seine Arbeitsgebiete sind Kulturphilosophie und Ethik mit der Frage, welche Konsequenzen die Erkenntnisse der modernen Naturwissenschaften für das menschliche Selbst- und Weltverständnis haben – in existentieller, weltanschaulicher, gesellschaftlicher, ethischer und juristischer Hinsicht. Aktuelle Buchpublikationen: „Texte zur Menschenwürde“ (Reclam, 2011) und „Lob der Untreue. Eine Unverschämtheit“ (Diederichs, 2011).

Prof. Dr. Franz Wuketits ist Professor für Philosophie und Wissenschaftstheorie an der Universität Wien. Bereits 1990 veröffentlichte er bei Piper eine viel beachtete Biographie über das Leben und Werk von Konrad Lorenz. Seit 2002 ist er Vorstandsmitglied des Konrad-Lorenz-Instituts für Evolutions- und Kognitionsforschung in Altenberg an der Donau in Niederösterreich. Aktuelle Buchpublikationen: „Wie viel Moral verträgt der Mensch? Eine Provokation“ (Gütersloher Verlagshaus, 2010), „Schwein und Mensch“ (Westarp Wissenschaften, Neue Brehm-Bücherei Bd. 674, 2011), „Die Boten der Nemesis: Katastrophen und die Lust auf Weltuntergänge“ (Gütersloher Verlagshaus, 2012).



Symposium **turmdersinne** 2012

Das Tier im Menschen

Triebe, Reize, Reaktionen

19.–21. Oktober · Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum

Aufseß-Saal



turmdersinne –
eine Evolution
des Homo sapiens
www.turmdersinne.de



Veranstaltungsort

Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, Kartäusergasse 1, Aufseß-Saal

Teilnahmegebühren

Normal: € 148
 Ermäßigt (Schüler/Studierende/HVD-Mitglieder): € 111
 Förderkreis **turmdersinne**: € 74
 € 10 Frühbucherrabatt bis 31. 7. 2012, Kinderbetreuung s. Anmeldeabschnitt

Übernachtung

Für das Symposium **turmdersinne** 2012 wurden exklusiv Hotelkontingente eingeholt (online verlinkt unter www.turmdersinne.de).
 Kontakt: Congress- und Tourismuszentrale Nürnberg, Zimmervermittlung, Frau Martina Scharf, Tel. 0911 236-122, scharf@ctz-nuernberg.de, www.tourismus.nuernberg.de.

Veranstalter

turmdersinne gGmbH, Spittlertorgraben 45, 90429 Nürnberg,
 Tel.: 0911 94432-81, Fax: -69, symposium@turmdersinne.de,
www.turmdersinne.de. Programm: Helmut Fink, Dr. Rainer Rosenzweig.

Ein Symposium für die interessierte Öffentlichkeit

Der Mensch fiel nicht vom Himmel. Er entstammt dem Tierreich. Das merkt man ihm bis heute an, nicht nur in anatomischer und physiologischer Hinsicht. Auch unsere Gefühle, Antriebe und Verhaltensdispositionen kommen von weit her. Plakative Begriffe wie „Reptiliengehirn“, „Herdentrieb“ oder „Alphamännchen“ erinnern daran. Evolutionäre Ursprünge und frühe Prägungen zeigen sich etwa im Sozialverhalten bei Aggressionen, Machtkämpfen und Revierabgrenzungen, aber auch bei Kooperationsleistungen, Liebesglück und Mitleid. Wie beeinflusst diese „biologische Erdung“ unser Menschenbild? Die höheren Kulturleistungen des Menschen wurzeln in seiner Neugier, Weltoffenheit und Sprachfähigkeit. Doch was wird aus der Einzigartigkeit des Menschen? Kann die Kluft zwischen alten Schlüsselreizen und neuen Vernunftidealen überbrückt werden? Wie oberflächlich ist unsere Humanität? Auf den Feldern der Evolutionsbiologie, der vergleichenden Neuroanatomie, der Paläoanthropologie, Ethologie, Psychologie und Philosophie sind erkenntnisreiche Früchte gereift. Greifen Sie zu! Zusammenfassungen der Vorträge unter www.turmdersinne.de.

Programm

Freitag, 19. Oktober 2012

18:00–19:30 **Empfang**
 Öffnung des Tagungsbüros

19:30–21:30 *Prof. Dr. Volker Sommer*
Menschenaffen wie wir
 Bekenntnisse eines Primatologen

Samstag, 20. Oktober 2012

08:30–09:00 **Empfang**

09:00–09:45 *Prof. Dr. Thomas Junker*
Die Gene – Freund oder Feind?
 Zum Menschenbild der evolutionären Psychologie

09:45–10:30 *Prof. Dr. Sabine Döring*
Die Rückseite der Vernunft
 Was zeichnet menschliche Gefühle aus?

10:30–11:00 **Pause**

11:00–11:45 *PD Dr. Miriam Noël Haidle*
„Aber Mama, alle haben einen Faustkeil!“
 Zur Entwicklung kultureller Kapazitäten

11:45–12:30 *Prof. Dr. Achim Peters*
Dicke leben länger
 Wie die Hirnforschung den Mythos vom ungesunden Übergewicht widerlegt

12:30–14:00 **Pause**

14:00–14:45 *Prof. Dr. Julia Fischer*
Stimme in Stimmung
 Gefühle, Absichten und weibliche Reize in der menschlichen Stimme

14:45–15:30 *Prof. Dr. Stefan Treue*
Vom Sinnesreiz zur Wahrnehmung
 Die Aufmerksamkeit als Architektin unseres Sehens

15:30–16:00 **Pause**

16:00–16:45 *Dr. Ulrike Krämer*
Gehirn und Aggression
 Aggressives Verhalten beim Menschen aus neurowissenschaftlicher Perspektive

16:45–17:30 *Prof. Dr. Franz Josef Wetz*
Lust am Exzess
 Drogen, Sex und Clubbing

ab 17:30 Uhr **Enthemmte Gehirne mit gelöster Zunge**
 Fröhliches „Come Together“ bei einem Glas Wein und Gesprächen mit Referentinnen und Referenten, Teilnehmerinnen und Teilnehmern

ab 19:30 Uhr **Die Konrad-Lorenz-Revue**
 Ein Kulturbeitrag zu Neugierverhalten und Aggressionshemmung von und mit:
Prof. Dr. Franz Wuketits



Sonntag, 21. Oktober 2012

08:30–09:00 **Empfang**

09:00–10:00 *Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Bischof*
Das Geheimnis des Lagerfeuers
 Was ist wirklich spezifisch menschlich?

10:00–10:30 *Prof. Dr. Dr. Gerhard Vollmer*
Die vierte bis neunte Kränkung des Menschen
 Gehirn, Evolution und Menschenbild

10:30–11:00 *Dr. Rudolf Kötter*
Die Vorderseite der Vernunft
 Tun wir was wir wollen oder was wir müssen?

11:00–11:30 **Pause**

11:30–13:00 **Die Natur des Menschen**
 Ein philosophisches Podiumsgespräch zwischen *Gerhard Vollmer* und *Rudolf Kötter*, moderiert von *Helmut Fink*, **turmdersinne**-Referent für Wissenschaft und Philosophie.

Frankfurter Allgemeine
SONNTAGSZEITUNG

K&U
www.weinhalle.de

K&U ist bester Weinladen des Jahres

► „Martin Kösslers Weinhandlung anderer Weinhändler. Hier findet man hochindividuelle Weine aus Deutschland und aller Welt. Dabei hält Kössler auch immer ein Auge aufs Preis-Leistungs-Verhältnis.“ ◀

Wir danken den Partnern und Medienpartnern des **turmdersinne**:

Graf & Kittsteiner
www.graf-kittsteiner.de

alexander paulgrafik
www.alex-grafik.de

NÜRNBERGER Nachrichten
www.nn-online.de

GEHIRN&GEIST
www.gehirnundgeist.de

Anmeldung

Ja, ich möchte am Symposium **turmdersinne** 2012 vom 19.–21. Oktober 2012 in Nürnberg teilnehmen.

ggf. Titel
Name
Vorname
Straße, Nr.
PLZ, Ort
E-Mail
Tel./Fax

Kreuzen Sie die gewünschte Konferenz-Teilnahme an
 Bitte verwenden Sie für jeden Teilnehmer ein eigenes Formular und schicken Sie Ihre Anmeldung(en) im Fensterumschlag an die **turmdersinne** gGmbH. Oder einfach faxen an: 0911 94432-69. Anmeldung auch über das Internet: www.turmdersinne.de.

Ich nehme am gesamten Symposium teil:

- € 148,-* regulär
 € 111,-* ermäßigt (Schüler, Studierende, HVD-Mitglieder) ¹
 € 74,-* Förderkreis **turmdersinne** ²

- * abzgl. € 10,- Frühbucherrabatt bis 31. 7. 2012.
- Nur gegen Vorlage des entsprechenden gültigen Nachweises am Symposiumswochenende. Ansonsten Restzahlung vor Ort.
 - Mehr Informationen zum Förderkreis unter www.turmdersinne.de. Wenn Sie mit Ihrer Anmeldung dem Förderkreis beitreten und gleich von der Vergünstigung profitieren möchten, dann kreuzen Sie bitte zusätzlich hier an:

Einzelabschnitte können nur vor Ort gebucht werden, wenn noch Plätze frei sind.
 Anmeldung bis spätestens 5.10.2012. Rechnungstellung und Stornobedingungen siehe oben. Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine Bestätigung und eine Rechnung. Bitte überweisen Sie nichts vor Erhalt dieser Rechnung! Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, so werden wir Sie über Wartelistenregelungen informieren. Ein Rechtsanspruch auf Einlass besteht nicht. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein, so erhalten Sie rechtzeitig bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn Bescheid. In diesem Falle werden zu viel überwiesene Beträge selbstverständlich zurückerstattet. Mit dieser Anmeldung ist Ihre Teilnahme verbindlich. Es gilt folgende Rücktrittsregelung: bis 31. 7. 2012 kostenlos, danach 10%, ab 5. 10. 2012 wird der gesamte Betrag fällig.

Symposiums-Service für Eltern und Kinder:
 Pädagogische Fachbetreuung für Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 15 Jahren
 Sie würden gerne am Symposium teilnehmen, möchten aber Ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt zu Hause lassen? Während des Symposiums bietet das pädagogische Fachteam der Humanistischen Schule und der Humanistischen Kindertagesstätten des HVD Bayern eine pädagogische Fachbetreuung an:

Freitag: 18:00–22:00 Uhr (bis zum Ende des Abendvortrags)
 Samstag: 08:30–22:00 Uhr (mit oder ohne Mittagsbetreuung)
 Sonntag: 08:30–13:30 Uhr (bis zum Ende des Symposiums)

Ort: Jugendturm des HVD Bayern, Spittlertormauer 7, ca. 10 Minuten Fußweg zum Tagungsort, etwa 3 Minuten zum Hands-on-Museum **turmdersinne**. Für über Achtjährige ist ein Besuch im Museum **turmdersinne** enthalten. Näheres unter www.turmdersinne.de → Symposium.

Ich melde hiermit verbindlich Kind(er) für je € 59,- und Geschwisterkind(er) für je € 29,- für die Betreuung an (Kosten pauschal für das gesamte Wochenende).

Name, Alter des Kindes/der Kinder
Name, Alter des Kindes/der Kinder
<input type="checkbox"/> jeweils ohne Mittagsbetreuung
<input type="checkbox"/> jeweils mit Mittags- und Abendbetreuung am Samstag (zzgl. € 15,- pro Kind inkl. Getränke)